

 **Bundesministerium**  
Klimaschutz, Umwelt,  
Energie, Mobilität,  
Innovation und Technologie

Das Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Technologie und Innovation (BMK) lädt gemeinsam mit dem Austria Wirtschaftsservice (aws), der Österreichischen Forschungsförderungsgesellschaft (FFG) und der Österreichischen Technologieplattform Photovoltaik (TPPV) ein:

# **Important Projects of Common European Interest Photovoltaic (IPCEI PV)**

## **Online-Informationsevent zum Aufruf zur Interessensbekundung**

*Montag, 27. Juni 2022, 14:00 – 16:00 Uhr*

Anmeldung



## Hintergrund und Motivation

---

Am 27. Juni 2022 startet das BMK einen Aufruf zur Interessensbekundung zu „Important Projects of Common European Interest“ Photovoltaik (IPCEI PV). Mit dem Aufruf zur Interessensbekundung sollen Projekte identifiziert werden, die im Einklang mit dem Erreichen der Klimaneutralität 2040, dem „European Green Deal“, dem neuen europäischen Rechtsrahmen „Fit for 55“ sowie dem Nationalen Energie- und Klimaplan (NEKP) stehen und welche die Entwicklung des österreichischen und europäischen Know-hows sowie Wirtschaftsstandortes fördern und weiterentwickeln.

Diese erste Stufe einer Ausschreibung zur Interessensbekundung im Rahmen von IPCEI (IPCEI Phase 1, siehe [IPCEI FAQ](#)) zielt insbesondere auf die transparente Erhebung des unternehmensseitigen Interesses sowie des Potenzials einer möglichen österreichischen Teilnahme an IPCEI ab und dient somit als Grundlage für die Entscheidung der Bundesregierung über die Teilnahme am IPCEI PV inkl. budgetärer Bedeckung.

Vorderstes Ziel einer etwaigen Teilnahme an IPCEI PV ist es, die Produktion von hocheffizienten PV-Systemen, Modulen und Zellen sowie anderen Innovationen in der gesamten Wertschöpfungskette der PV-Herstellung zu stärken und eine raschere Hochskalierung zu realisieren. Im Rahmen einer möglichen österreichischen Teilnahme an einem IPCEI PV werden Einzelprojekte mit Bezug zu und mit Abdeckung eines oder mehrerer der folgenden Themenfelder im Bereich Photovoltaik gesucht:

- Industrialisierung (Produktion im GW Bereich) der nächsten PV-Technologiegeneration wie beispielsweise:
  - Heterojunction-Zellen und -Module
  - bifaziale Ingot-, Wafer-, Zell- und Modultechnologie mit interdigitalem Rückkontakt (Interdigitated Back Contact - IBC)
  - Herstellung von TOPCon-PV-Zellen (Tunnel Oxide Passivated Contact)
  - Tandem-PV-Technologie

- Produktion von PV Sonderlösungen wie beispielsweise:
  - Integrierte PV-Systemlösungen (Gebäude-, Mobilitäts-, Agrarlösungen, schwimmende PV)
  - PV-Systemlösungen für Lärmschutzwände und -wälle sowie Staumauern
- Produktion von PV System-Integrationslösungen wie beispielsweise:
  - Prognosebasierte Energiemanagementsysteme
  - künstliche Intelligenz in der PV-Anlagenüberwachung/Service, Remote Control von PV-Speichereinheiten als Beitrag zur Netzstabilität, Integration des Prosumers und dezentraler Flexibilitäten
  - Hochkompakte Leistungselektronik und neue Materialkonzepte
- Zirkuläre PV-Produktion wie beispielsweise:
  - Design for Recycle
  - starke Reduzierung von Abfällen und kritischen Materialien
  - Wertschöpfung aus Produktionsabfällen und Abfällen am Ende der Nutzungsdauer
  - Entwicklung von Fertigungstechnologien mit geringer Umweltbelastung

Um der Aufgabe einer möglichst engen und transparenten Unterstützung österreichischer Unternehmen zu gewährleisten, soll bereits vor dem Start europäischer Matchmaking-Events und vor den Verhandlungen zum IPCEI PV ein Informationsevent stattfinden.

### **Ziele des Online-Informationsevents**

---

1. **Information für** interessierte Unternehmen bzw. Forschungseinrichtungen zum **Instrument IPCEI** (insb. Struktur, Spezifika, Voraussetzungen für Beihilfefähigkeit)
2. **Information für** interessierte Unternehmen bzw. Forschungseinrichtungen **zur inhaltlichen Ausrichtung** (insb. technologische Schwerpunktsetzung,

Umfang und Größe von Projektideen)

3. **Aufklärung** und Vorbereitungen zum **weiteren Ablauf** (insb. Zeitplan, allgemeine Meilensteine)

### Ablauf des Online-Informationsevents

---

*Moderation: Stella Mitsche (aws)*

Thema		Vortragende*r
Einleitung	14:00	Begrüßung durch FBM Leonore Gewessler
Motivation und Ziele des BMK	14:10	Arno Gattinger (BMK, SIII-I3 Abt. Energie- und Umwelttechnologien)
Inhaltliche Einblicke (Status Quo EU- Verhandlungen, vorläufige Schwerpunkte des IPCEIs)	14:15	Hubert Fechner (Obmann TPPV)
Prinzipien, Kriterien, Ziele und bisherige Erfahrungen mit IPCEI	14:45	Max Mansbart (BMK, SIII-Stbst. EU- Innovation)
IPCEI – Anforderungen/Aufwand von IPCEI und Darstellung des IPCEI- Prozesses	15:00	Dietrich Leihns (FFG)
Weiterer Prozess/Nächste Schritte	15:15	Max Mansbart (BMK)
Q&A-Session	15:20	Stella Mitsche (aws)

**Um Antwort wird gebeten:**

**[Link zur Anmeldung](#)**

Die Veranstaltung wird als Online-Event abgehalten. Teilnehmer:innen erhalten nach ihrer Anmeldung einen entsprechenden Link zur Veranstaltung.